

## Evangelium zu Ostersonntag 2020 (Johannes 20,1-18)

Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens,  
als es noch dunkel war,  
zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war.  
Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem Jünger, den Jesus liebte,  
und sagte zu ihnen:  
Man hat den Herrn aus dem Grab weggenommen,  
und wir wissen nicht, wohin man ihn gelegt hat.  
Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab;  
sie liefen beide zusammen dorthin,  
aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus,  
kam er als erster ans Grab.  
Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen,  
ging aber nicht hinein.  
Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war,  
und ging in das Grab hinein.  
Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweiß Tuch,  
das auf dem Kopf Jesu gelegen hatte;  
es lag aber nicht bei den Leinenbinden,  
sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle.  
Da ging auch der andere Jünger,  
der zuerst an das Grab gekommen war, hinein;  
er sah und glaubte.  
Denn sie wussten noch nicht aus der Schrift,  
dass er von den Toten auferstehen musste.  
Dann kehrten die Jünger wieder nach Hause zurück.  
Maria aber stand draußen vor dem Grab und weinte.  
Während sie weinte, beugte sie sich in die Grabkammer hinein.  
Da sah sie zwei Engel in weißen Gewändern sitzen,  
den einen dort, wo der Kopf,  
den anderen dort, wo die Füße des Leichnams Jesu gelegen hatten.  
Die Engel sagten zu ihr: Frau, warum weinst du?  
Sie antwortete ihnen: Man hat meinen Herrn weggenommen,  
und ich weiß nicht, wohin man ihn gelegt hat.  
Als sie das gesagt hatte,  
wandte sie sich um und sah Jesus dastehen,  
wusste aber nicht, dass es Jesus war.  
Jesus sagte zu ihr: Frau, warum weinst du? Wen suchst du?  
Sie meinte, es sei der Gärtner, und sagte zu ihm:  
Herr, wenn du ihn weggebracht hast,  
sag mir, wohin du ihn gelegt hast.  
Dann will ich ihn holen.  
Jesus sagte zu ihr: Maria!  
Da wandte sie sich ihm zu und sagte auf hebräisch zu ihm:  
Rabbuni!, das heißt: Meister.  
Jesus sagte zu ihr: Halte mich nicht fest;  
denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgegangen.  
Geh aber zu meinen Brüdern, und sag ihnen:  
Ich gehe hinauf zu meinem Vater und zu eurem Vater,  
zu meinem Gott und zu eurem Gott.  
Maria von Magdala ging zu den Jüngern und verkündete ihnen:  
Ich habe den Herrn gesehen.  
Und sie richtete aus, was er ihr gesagt hatte.

## Evangelium zu Ostermontag 2020 (Lukas, 24, 13-35)

Am ersten Tag der Woche waren zwei von den Jüngern Jesu auf dem Weg in ein Dorf namens Emmaus, das sechzig Stadien von Jerusalem entfernt ist.

Sie sprachen miteinander über all das, was sich ereignet hatte. Und es geschah:

Während sie redeten und ihre Gedanken austauschten, kam Jesus selbst hinzu und ging mit ihnen.

Doch ihre Augen waren gehalten, sodass sie ihn nicht erkannten.

Er fragte sie: Was sind das für Dinge, über die ihr auf eurem Weg miteinander redet?

Da blieben sie traurig stehen und der eine von ihnen - er hieß Kleopas - antwortete ihm:

Bist du so fremd in Jerusalem, dass du als Einziger nicht weißt, was in diesen Tagen dort geschehen ist?

Er fragte sie: Was denn?

Sie antworteten ihm: Das mit Jesus aus Nazaret. Er war ein Prophet, mächtig in Tat und Wort vor Gott und dem ganzen Volk.

Doch unsere Hohepriester und Führer haben ihn zum Tod verurteilen und ans Kreuz schlagen lassen.

Wir aber hatten gehofft, dass er der sei, der Israel erlösen werde.

Und dazu ist heute schon der dritte Tag, seitdem das alles geschehen ist.

Doch auch einige Frauen aus unserem Kreis haben uns in große Aufregung versetzt.

Sie waren in der Frühe beim Grab, fanden aber seinen Leichnam nicht.

Als sie zurückkamen, erzählten sie, es seien ihnen Engel erschienen und hätten gesagt, er lebe.

Einige von uns gingen dann zum Grab und fanden alles so, wie die Frauen gesagt hatten; ihn selbst aber sahen sie nicht.

Da sagte er zu ihnen: Ihr Unverständigen, deren Herz zu träge ist, um alles zu glauben, was die Propheten gesagt haben. Musste nicht der Christus das erleiden und so in seine Herrlichkeit gelangen? Und er legte ihnen dar, ausgehend von Mose und allen Propheten, was in der gesamten Schrift über ihn geschrieben steht.

So erreichten sie das Dorf, zu dem sie unterwegs waren.

Jesus tat, als wolle er weitergehen, aber sie drängten ihn und sagten: Bleibe bei uns; denn es wird Abend, der Tag hat sich schon geneigt!

Da ging er mit hinein, um bei ihnen zu bleiben.

Und es geschah: Als er mit ihnen bei Tisch war, nahm er das Brot, sprach den Lobpreis, brach es und gab es ihnen.

Da wurden ihre Augen aufgetan und sie erkannten ihn; und er entschwand ihren Blicken.

Und sie sagten zueinander:

Brannte nicht unser Herz in uns, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schriften eröffnete?

Noch in derselben Stunde brachen sie auf und kehrten nach Jerusalem zurück und sie fanden die Elf und die mit ihnen versammelt waren.

Diese sagten:

Der Herr ist wirklich auferstanden  
und ist dem Simon erschienen.

Da erzählten auch sie, was sie unterwegs erlebt und wie sie ihn erkannt hatten, als er das Brot brach.

Aufstehen

jeden tag wieder neu aufstehen  
jeden tag wieder neu beginnen  
Aufstehen

jeden tag geht der Herr mit  
jeden tag ist er da  
Aufstehen

jeden tag das geheimnis neu entdecken  
jeden tag ihn wahrnehmen  
Aufstehen

jeden tag seine Botschaft hören  
jeden tag gestärkt leben  
Aufstehen

jeden tag auf's neue  
jeden tag mit ihm sprechen  
Aufstehen

jeden tag seine Gegenwart im Herzen brennen spüren  
jeden tag dein Befreiungswerk verkünden  
Aufstehen

jeden tag

Der Herr ist wirklich auferstanden!

(M.T.)

|  |  |
|--|--|
| <p>Aufstehen</p> <p>jeden tag wieder neu aufstehen<br/>jeden tag wieder neu beginnen<br/>Aufstehen</p> <p>jeden tag geht der Herr mit<br/>jeden tag ist er da<br/>Aufstehen</p> <p>jeden tag das geheimnis neu entdecken<br/>jeden tag ihn wahrnehmen<br/>Aufstehen</p> <p>jeden tag seine Botschaft hören<br/>jeden tag gestärkt leben<br/>Aufstehen</p> <p>jeden tag auf´s neue<br/>jeden tag mit ihm sprechen<br/>Aufstehen</p> <p>jeden tag seine Gegenwart im Herzen<br/>brennen spüren<br/>jeden tag dein Befreiungswerk<br/>verkünden<br/>Aufstehen</p> <p>jeden tag</p> <p>Der Herr ist wirklich auferstanden!</p> <p>(M.T.)</p> | <p>Aufstehen</p> <p>jeden tag wieder neu aufstehen<br/>jeden tag wieder neu beginnen<br/>Aufstehen</p> <p>jeden tag geht der Herr mit<br/>jeden tag ist er da<br/>Aufstehen</p> <p>jeden tag das geheimnis neu entdecken<br/>jeden tag ihn wahrnehmen<br/>Aufstehen</p> <p>jeden tag seine Botschaft hören<br/>jeden tag gestärkt leben<br/>Aufstehen</p> <p>jeden tag auf´s neue<br/>jeden tag mit ihm sprechen<br/>Aufstehen</p> <p>jeden tag seine Gegenwart im Herzen<br/>brennen spüren<br/>jeden tag dein Befreiungswerk<br/>verkünden<br/>Aufstehen</p> <p>jeden tag</p> <p>Der Herr ist wirklich auferstanden!</p> <p>(M.T.)</p> |
|--|--|